

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Offenbach am Main, Stadt  
August 2018



**Sperrfrist:  
30.08.2018, 10:00 Uhr**

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Offenbach am Main, Stadt
<b>Berichtsmonat:</b>	August 2018
<b>Erstellungsdatum:</b>	27.08.2018
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 30.08.2018, 10:00 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	28.09.2018
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 069 / 6670-601
<b>Fax:</b>	Fax: 069 / 6670-910307

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2018.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Statistische Hinweise

### Revision der Statistik über gemeldete Berufsausbildungsstellen

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit hat die Konzeption der Statistik über Berufsausbildungsstellen weiterentwickelt. Dies führt zu qualitativen Verbesserungen und inhaltliche Erweiterungen, die den Ausbildungsmarkt präziser abbilden. Mit der Umstellung zum Jahresbeginn 2018 wurden die Daten rückwirkend bis einschließlich Berichtsjahr 2006/2007 revidiert und um verfeinerte statistische Auswertungsmöglichkeiten ergänzt.

Ausführliche Informationen der inhaltlichen Änderungen enthält der Methodenbericht „Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik“; die Auswirkungen der Revision werden beschrieben im Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2018“. Zu den Methodenberichten im Internet:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt

August 2018

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">7</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">9</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">11</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">12</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">13</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">14</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">15</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">16</a>
Ausbildungsstellenmarkt	<a href="#">17</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">18</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">20</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Offenbach am Main, Stadt  
August 2018

Merkmale	Aug 2018	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2017		Jul 2017	Jun 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	11.889	12.159	12.198	-270	-2,2	-465	-3,8	-3,4	-2,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.513	6.612	6.508	-99	-1,5	-84	-1,3	-2,5	-2,0
48,4% Männer	3.151	3.259	3.204	-108	-3,3	-55	-1,7	-1,3	-3,1
51,6% Frauen	3.362	3.353	3.304	9	0,3	-29	-0,9	-3,6	-0,8
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	469	476	435	-7	-1,5	33	7,6	3,0	5,6
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	145	130	112	15	11,5	38	35,5	32,7	9,8
29,9% 50 Jahre und älter	1.946	1.985	1.973	-39	-2,0	30	1,6	1,4	2,2
17,9% dar. 55 Jahre und älter	1.164	1.162	1.157	2	0,2	40	3,6	-0,3	1,2
42,6% Langzeitarbeitslose	2.772	2.774	2.792	-2	-0,1	72	2,7	2,6	4,2
7,0% Schwerbehinderte Menschen	457	470	445	-13	-2,8	-13	-2,8	-2,3	-7,1
55,3% Ausländer	3.604	3.670	3.641	-66	-1,8	-103	-2,8	-4,0	-3,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.640	1.636	1.427	4	0,2	26	1,6	-5,5	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	540	595	452	-55	-9,2	-7	-1,3	1,9	-13,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	478	433	347	45	10,4	94	24,5	-16,2	6,1
seit Jahresbeginn	12.748	11.108	9.472	x	x	-526	-4,0	-4,7	-4,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.728	1.532	1.578	196	12,8	-76	-4,2	-3,3	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	462	451	405	11	2,4	-40	-8,0	-5,3	3,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	482	302	448	180	59,6	28	6,2	-10,7	5,4
seit Jahresbeginn	12.793	11.065	9.533	x	x	-474	-3,6	-3,5	-3,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,0	9,1	9,0	x	x	x	9,3	9,6	9,4
dar. Männer	7,9	8,1	8,0	x	x	x	8,2	8,4	8,4
Frauen	10,4	10,4	10,2	x	x	x	10,7	11,0	10,5
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,8	6,3	x	x	x	6,2	6,6	5,9
15 bis unter 20 Jahre	9,8	8,7	7,5	x	x	x	7,0	6,4	6,7
50 bis unter 65 Jahre	9,6	9,8	9,8	x	x	x	9,7	9,9	9,8
55 bis unter 65 Jahre	10,0	10,0	10,0	x	x	x	10,2	10,6	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	10,1	9,9	x	x	x	10,4	10,6	10,4
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.832	7.938	7.903	-106	-1,3	-186	-2,3	-3,8	-4,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.511	8.676	8.633	-165	-1,9	-220	-2,5	-4,0	-4,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.535	8.697	8.658	-162	-1,9	-231	-2,6	-4,1	-4,5
Unterbeschäftigungsquote	11,4	11,7	11,6	x	x	x	12,0	12,4	12,4
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	1.510	1.598	1.579	-88	-5,5	-9	-0,6	0,4	5,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.549	11.659	11.731	-111	-0,9	-869	-7,0	-7,1	-6,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.429	5.459	5.543	-31	-0,6	-486	-8,2	-8,2	-7,0
Bedarfsgemeinschaften	7.791	7.838	7.929	-47	-0,6	-587	-7,0	-6,8	-6,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	178	181	181	-3	-1,7	-52	-22,6	-44,8	-33,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.464	1.286	1.105	x	x	-450	-23,5	-23,6	-18,5
Bestand	818	790	775	28	3,5	-241	-22,8	-27,2	-28,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Offenbach am Main, Stadt  
 August 2018

Merkmale	Aug 2018	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2017		Jul 2017	Jun 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.729	2.878	2.910	-149	-5,2	21	0,8	-0,2	1,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.548	1.608	1.561	-60	-3,7	-85	-5,2	-6,7	-5,3
56,7% Männer	878	923	898	-45	-4,9	-33	-3,6	-3,7	-6,2
43,3% Frauen	670	685	663	-15	-2,2	-52	-7,2	-10,6	-4,1
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	180	204	170	-24	-11,8	5	2,9	-0,5	2,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	23	16	-	-	7	43,8	91,7	-
28,5% 50 Jahre und älter	441	453	463	-12	-2,6	-30	-6,4	-7,0	-8,5
19,2% dar. 55 Jahre und älter	297	292	296	5	1,7	-10	-3,3	-12,6	-14,2
7,0% Langzeitarbeitslose	108	104	103	4	3,8	-	-	-3,7	-17,6
4,1% Schwerbehinderte Menschen	64	72	67	-8	-11,1	-18	-22,0	-11,1	-26,4
49,9% Ausländer	773	791	807	-18	-2,3	-62	-7,4	-8,6	-6,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	710	752	594	-42	-5,6	30	4,4	0,4	-7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	389	427	314	-38	-8,9	6	1,6	7,8	-8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	181	139	-27	-14,9	30	24,2	-2,2	19,8
seit Jahresbeginn	5.364	4.654	3.902	x	x	-152	-2,8	-3,8	-4,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	751	681	589	70	10,3	-5	-0,7	2,9	-8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	283	249	223	34	13,7	16	6,0	3,8	8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	142	145	26	18,3	22	15,1	19,3	5,1
seit Jahresbeginn	5.293	4.542	3.861	x	x	-27	-0,5	-0,5	-1,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,3
dar. Männer	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,9	2,4	x	x	x	2,5	2,9	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,1	x	x	x	1,0	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,7	3,0	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,6
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.710	1.796	1.758	-86	-4,8	-57	-3,2	-2,7	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.923	2.019	1.994	-96	-4,8	-68	-3,4	-3,6	-2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.947	2.040	2.019	-93	-4,6	-79	-3,9	-4,0	-3,1
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,9
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	1.510	1.598	1.579	-88	-5,5	-9	-0,6	0,4	5,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2018 und August 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Offenbach am Main, Stadt  
 August 2018

Merkmale	Aug 2018	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2017		Jul 2017	Jun 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	9.160	9.281	9.288	-121	-1,3	-486	-5,0	-4,4	-4,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.965	5.004	4.947	-39	-0,8	1	0,0	-1,0	-0,9
45,8% Männer	2.273	2.336	2.306	-63	-2,7	-22	-1,0	-0,3	-1,9
54,2% Frauen	2.692	2.668	2.641	24	0,9	23	0,9	-1,7	0,0
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	289	272	265	17	6,3	28	10,7	5,8	7,7
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	122	107	96	15	14,0	31	34,1	24,4	11,6
30,3% 50 Jahre und älter	1.505	1.532	1.510	-27	-1,8	60	4,2	4,2	6,0
17,5% dar. 55 Jahre und älter	867	870	861	-3	-0,3	50	6,1	4,7	7,9
53,7% Langzeitarbeitslose	2.664	2.670	2.689	-6	-0,2	72	2,8	2,8	5,2
7,9% Schwerbehinderte Menschen	393	398	378	-5	-1,3	5	1,3	-0,5	-2,6
57,0% Ausländer	2.831	2.879	2.834	-48	-1,7	-41	-1,4	-2,6	-2,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	930	884	833	46	5,2	-4	-0,4	-10,0	0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	168	138	-17	-10,1	-13	-7,9	-10,6	-22,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	324	252	208	72	28,6	64	24,6	-24,1	-1,4
seit Jahresbeginn	7.384	6.454	5.570	x	x	-374	-4,8	-5,4	-4,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	977	851	989	126	14,8	-71	-6,8	-7,8	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	179	202	182	-23	-11,4	-56	-23,8	-14,4	-2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	314	160	303	154	96,3	6	1,9	-26,9	5,6
seit Jahresbeginn	7.500	6.523	5.672	x	x	-447	-5,6	-5,5	-5,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	6,9	6,8	x	x	x	7,0	7,1	7,1
dar. Männer	5,7	5,8	5,7	x	x	x	5,9	6,0	6,0
Frauen	8,3	8,3	8,2	x	x	x	8,4	8,6	8,4
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,9	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,5
15 bis unter 20 Jahre	8,2	7,2	6,5	x	x	x	5,9	5,6	5,6
50 bis unter 65 Jahre	7,4	7,6	7,5	x	x	x	7,4	7,5	7,3
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,5	7,4	x	x	x	7,5	7,6	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,6	7,5	x	x	x	7,8	7,9	7,8
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.122	6.142	6.145	-20	-0,3	-129	-2,1	-4,1	-4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.588	6.657	6.639	-69	-1,0	-152	-2,3	-4,2	-4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.588	6.657	6.639	-69	-1,0	-152	-2,3	-4,2	-4,9
Unterbeschäftigungsquote	8,8	8,9	8,9	x	x	x	9,2	9,5	9,5
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	11.549	11.659	11.731	-111	-0,9	-869	-7,0	-7,1	-6,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	5.429	5.459	5.543	-31	-0,6	-486	-8,2	-8,2	-7,0
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	7.791	7.838	7.929	-47	-0,6	-587	-7,0	-6,8	-6,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2018 bis August 2018.

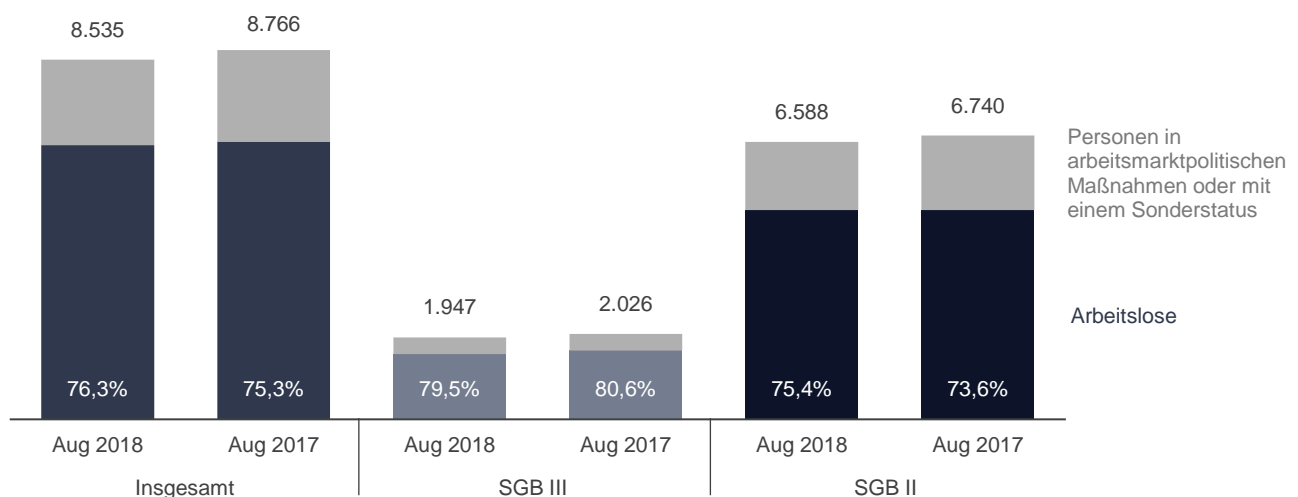


## Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt  
August 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2018	Jul 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2017		Jul 2017	Jun 2017
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.513	6.612	-99	-1,5	-84	-1,3	-2,5	-2,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.319	1.326	-7	-0,5	-102	-7,2	-9,9	-13,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	870	873	-3	-0,3	-74	-7,8	-11,7	-16,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	449	453	-4	-0,9	-28	-5,9	-6,2	-6,5
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.832	7.938	-106	-1,3	-186	-2,3	-3,8	-4,2
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	679	738	-59	-8,0	-34	-4,8	-6,5	-5,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	215	206	9	4,4	-14	-6,1	-13,1	-19,1
Arbeitsgelegenheiten	96	97	-1	-1,0	-14	-12,7	-17,8	-14,9
Fremdförderung	176	184	-8	-4,3	-7	-3,8	2,8	13,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	5	5	-	-	-6	-54,5	-50,0	-40,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	51	51	-	-	7	15,9	15,9	21,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	135	194	-59	-30,4	-	-	-3,0	-2,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.511	8.676	-165	-1,9	-220	-2,5	-4,0	-4,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>								
Gründungszuschuss	24	21	3	14,3	-11	-31,4	-32,3	-34,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.535	8.697	-162	-1,9	-231	-2,6	-4,1	-4,5
Unterbeschäftigungsquote	11,4	11,7	x	x	x	12,0	12,4	12,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,3	76,0	x	x	x	75,3	74,7	73,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Offenbach am Main, Stadt

August 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2018	Jul 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2017		Jul 2017	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.548	1.608	-60	-3,7	-85	-5,2	-6,7	-5,3
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	162	188	-26	-13,8	28	20,9	54,1	38,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	162	188	-26	-13,8	28	20,9	54,1	38,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.710	1.796	-86	-4,8	-57	-3,2	-2,7	-1,8
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	213	223	-10	-4,5	-11	-4,9	-10,4	-7,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	149	129	20	15,5	-14	-8,6	-18,9	-21,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	29	28	1	3,6	-	-	3,7	69,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	35	66	-31	-47,0	3	9,4	4,8	4,4
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	1.923	2.019	-96	-4,8	-68	-3,4	-3,6	-2,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	24	21	3	14,3	-11	-31,4	-32,3	-34,2
Gründungszuschuss	24	21	3	14,3	-11	-31,4	-32,3	-34,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	1.947	2.040	-93	-4,6	-79	-3,9	-4,0	-3,1
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,5	78,8	x	x	x	80,6	81,1	79,1
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.965	5.004	-39	-0,8	1	0,0	-1,0	-0,9
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.157	1.138	19	1,7	-130	-10,1	-15,7	-18,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	708	685	23	3,4	-102	-12,6	-21,0	-24,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	449	453	-4	-0,9	-28	-5,9	-6,2	-6,5
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.122	6.142	-20	-0,3	-129	-2,1	-4,1	-4,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	466	515	-49	-9,5	-23	-4,7	-4,6	-4,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	66	77	-11	-14,3	-	-	-1,3	-14,0
Arbeitsgelegenheiten	96	97	-1	-1,0	-14	-12,7	-17,8	-14,9
Fremdförderung	147	156	-9	-5,8	-7	-4,5	2,6	4,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	5	5	-	-	-6	-54,5	-50,0	-40,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	51	51	-	-	7	15,9	15,9	21,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	100	128	-28	-21,9	-3	-2,9	-6,6	-4,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	6.588	6.657	-69	-1,0	-152	-2,3	-4,2	-4,9
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	6.588	6.657	-69	-1,0	-152	-2,3	-4,2	-4,9
Unterbeschäftigungsquote	8,8	8,9	x	x	x	9,2	9,5	9,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,4	75,2	x	x	x	73,6	72,8	71,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

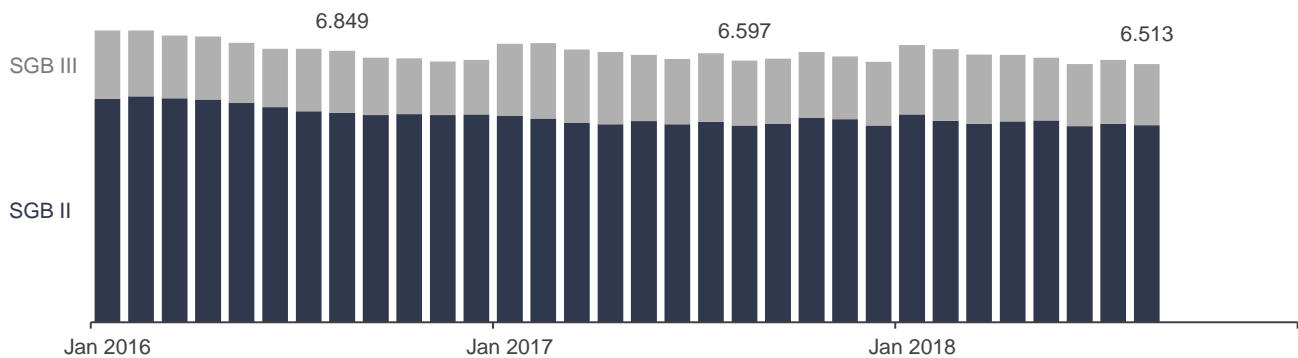
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Offenbach am Main, Stadt  
August 2018

Die Arbeitslosigkeit hat sich im August um 99 auf 6.513 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 84 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 9,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.548, das sind 60 weniger als im Vormonat und 85 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.965 Arbeitslose, das ist ein Minus von 39 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2017 waren es 1 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,9%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	6.513	-99	-1,5	-84	-1,3	9,0	9,1	9,3
Männer	3.151	-108	-3,3	-55	-1,7	7,9	8,1	8,2
Frauen	3.362	9	0,3	-29	-0,9	10,4	10,4	10,7
15 bis unter 25 Jahre	469	-7	-1,5	33	7,6	6,7	6,8	6,2
15 bis unter 20 Jahre	145	15	11,5	38	35,5	9,8	8,7	7,0
50 Jahre und älter	1.946	-39	-2,0	30	1,6	9,6	9,8	9,7
55 Jahre und älter	1.164	2	0,2	40	3,6	10,0	10,0	10,2
Deutsche	2.901	-33	-1,1	25	0,9	6,6	6,7	6,6
Ausländer	3.604	-66	-1,8	-103	-2,8	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	1.548	-60	-3,7	-85	-5,2	2,1	2,2	2,3
Männer	878	-45	-4,9	-33	-3,6	2,2	2,3	2,3
Frauen	670	-15	-2,2	-52	-7,2	2,1	2,1	2,3
15 bis unter 25 Jahre	180	-24	-11,8	5	2,9	2,6	2,9	2,5
15 bis unter 20 Jahre	23	-	-	7	43,8	1,5	1,5	1,0
50 Jahre und älter	441	-12	-2,6	-30	-6,4	2,2	2,2	2,4
55 Jahre und älter	297	5	1,7	-10	-3,3	2,5	2,5	2,7
Deutsche	774	-42	-5,1	-21	-2,6	1,8	1,9	1,8
Ausländer	773	-18	-2,3	-62	-7,4	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	4.965	-39	-0,8	1	0,0	6,9	6,9	7,0
Männer	2.273	-63	-2,7	-22	-1,0	5,7	5,8	5,9
Frauen	2.692	24	0,9	23	0,9	8,3	8,3	8,4
15 bis unter 25 Jahre	289	17	6,3	28	10,7	4,2	3,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	122	15	14,0	31	34,1	8,2	7,2	5,9
50 Jahre und älter	1.505	-27	-1,8	60	4,2	7,4	7,6	7,4
55 Jahre und älter	867	-3	-0,3	50	6,1	7,5	7,5	7,5
Deutsche	2.127	9	0,4	46	2,2	4,8	4,8	4,8
Ausländer	2.831	-48	-1,7	-41	-1,4	x	x	x

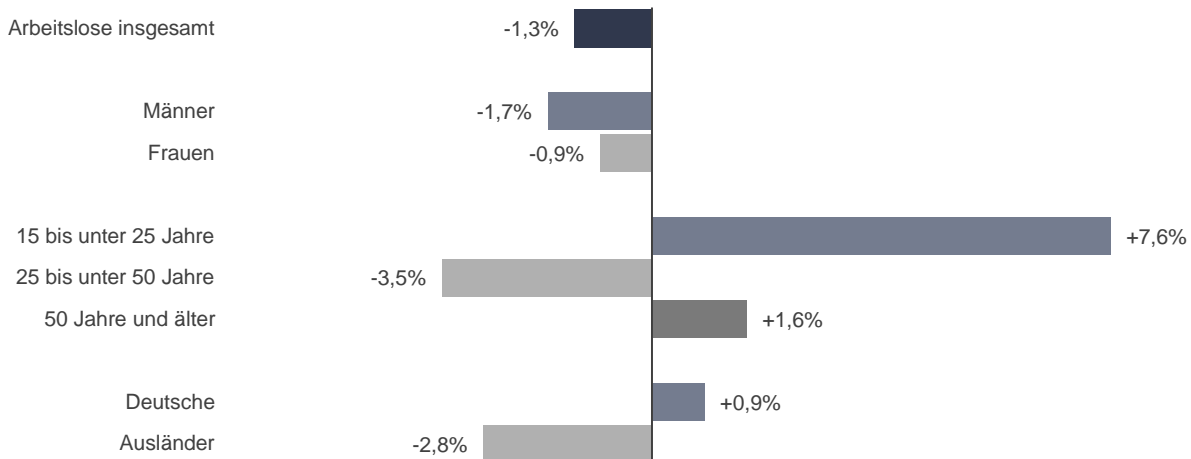
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

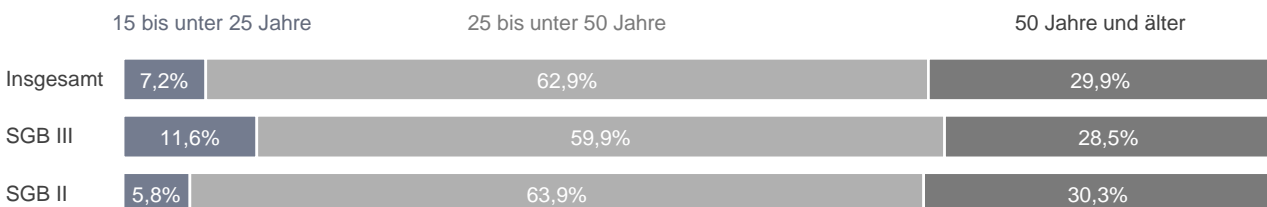
Offenbach am Main, Stadt  
August 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -3% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +8% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



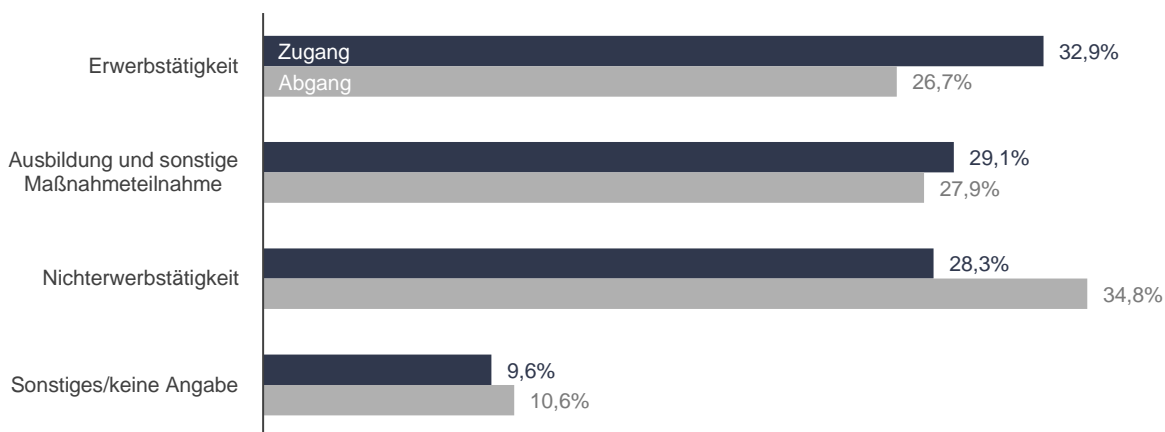
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Offenbach am Main, Stadt

August 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 1.640 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.728 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 76 weniger als im August 2017. Seit Jahresbeginn gab es 12.748 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 526 Meldungen. Dem gegenüber stehen 12.793 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 474 Abmeldungen. Im August meldeten sich 540 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 462 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 40 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.640	4	0,2	26	1,6	12.748	-526	-4,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	540	-55	-9,2	-7	-1,3	4.483	-222	-4,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	518	-49	-8,6	16	3,2	4.245	-137	-3,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	-4	-26,7	-10	-47,6	129	-66	-33,8
Selbständigkeit	7	-5	-41,7	-8	-53,3	93	-12	-11,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	478	45	10,4	94	24,5	3.226	49	1,5
Nichterwerbstätigkeit	464	33	7,7	-37	-7,4	3.604	-159	-4,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	355	-5	-1,4	-56	-13,6	3.018	-106	-3,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	75	28	59,6	3	4,2	395	-43	-9,8
Sonstiges/keine Angabe	158	-19	-10,7	-24	-13,2	1.435	-194	-11,9
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.728	196	12,8	-76	-4,2	12.793	-474	-3,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	462	11	2,4	-40	-8,0	3.476	-41	-1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	441	10	2,3	-34	-7,2	3.314	-13	-0,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	*	*	-1	-25,0	15	-20	-57,1
Selbständigkeit	14	-5	-26,3	-5	-26,3	137	-6	-4,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	482	180	59,6	28	6,2	3.156	-66	-2,0
Nichterwerbstätigkeit	601	4	0,7	-26	-4,1	4.601	-217	-4,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	383	-42	-9,9	-12	-3,0	3.353	-144	-4,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	197	51	34,9	-15	-7,1	1.066	-59	-5,2
Sonstiges/keine Angabe	183	1	0,5	-38	-17,2	1.560	-150	-8,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

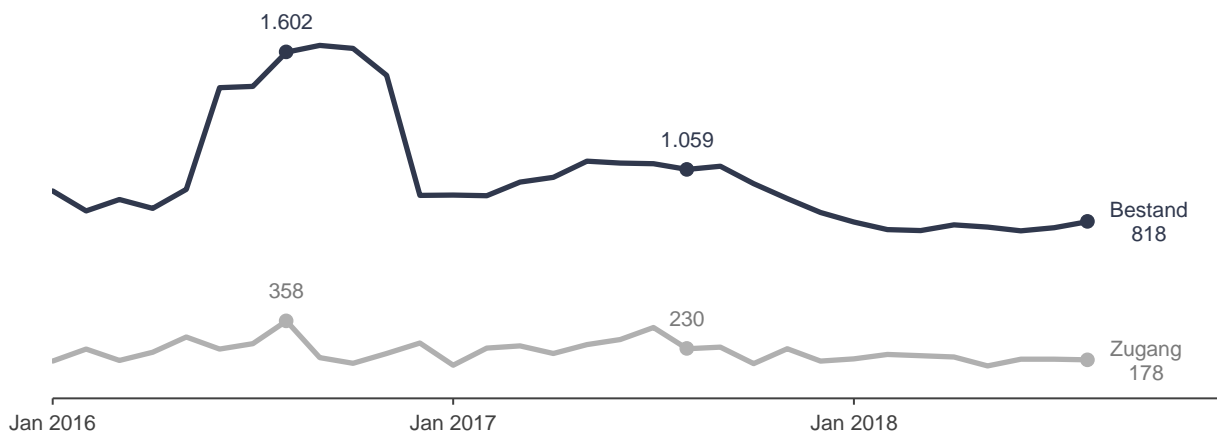
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Offenbach am Main, Stadt  
August 2018

Im August waren 818 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 28 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 241 Stellen weniger (+23 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 178 neue Arbeitsstellen, das waren 52 oder 23 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.464 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 450 oder 24%. Zudem wurden im August 145 Arbeitsstellen abgemeldet, 104 oder 42 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.528 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 214 oder 12%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	178	-3	-1,7	-52	-22,6	1.464	-450	-23,5
dar. sofort zu besetzen	89	-17	-16,0	-76	-46,1	809	-535	-39,8
sozialversicherungspflichtig	178	-3	-1,7	-50	-21,9	1.455	-442	-23,3
dar. sofort zu besetzen	89	-17	-16,0	-74	-45,4	801	-528	-39,7
<b>Bestand</b>	818	28	3,5	-241	-22,8	794	-235	-22,8
dar. sofort zu besetzen	742	31	4,4	-269	-26,6	728	-249	-25,5
sozialversicherungspflichtig	816	28	3,6	-233	-22,2	791	-226	-22,2
dar. sofort zu besetzen	740	31	4,4	-261	-26,1	725	-240	-24,9
<b>Abgang</b>	145	-20	-12,1	-104	-41,8	1.528	-214	-12,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	145	-17	-10,5	-102	-41,3	1.515	-220	-12,7

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

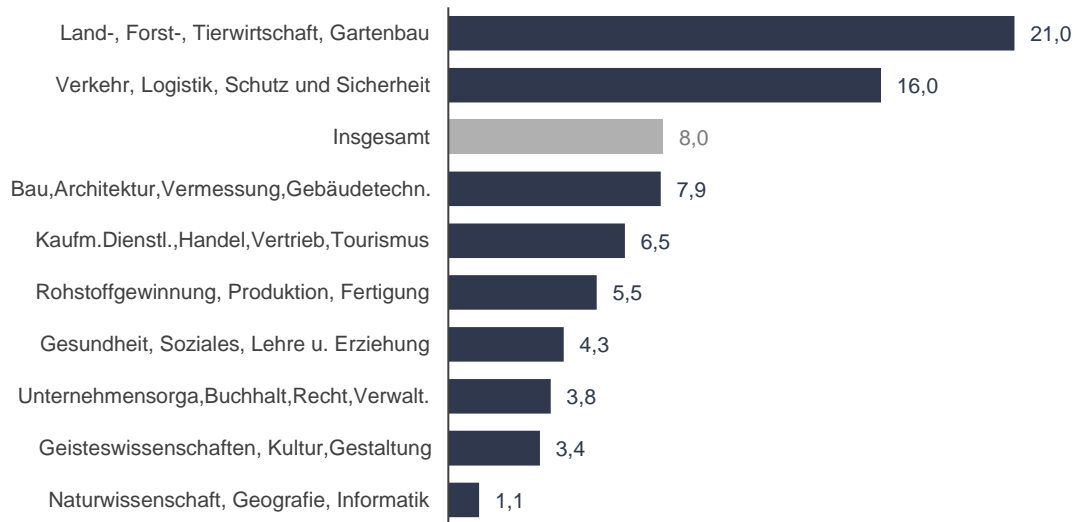
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Offenbach am Main, Stadt

August 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Aug 2018		Anteil an insgesamt		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat			
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6		
<b>Arbeitslose</b>	6.513	100	-99	-1,5	-84	-1,3		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	105	1,6	1	1,0	1	1,0		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	985	15,1	9	0,9	49	5,2		
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	386	5,9	-24	-5,9	-22	-5,4		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	64	1,0	-7	-9,9	-19	-22,9		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.022	31,0	-59	-2,8	-20	-1,0		
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	831	12,8	-11	-1,3	23	2,8		
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	440	6,8	-15	-3,3	-60	-12,0		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	543	8,3	-13	-2,3	1	0,2		
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	112	1,7	-19	-14,5	-7	-5,9		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.025	15,7	39	4,0	-29	-2,8		
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	818	100	28	3,5	-241	-22,8		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	5	0,6	1	25,0	-16	-76,2		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	179	21,9	-4	-2,2	-100	-35,8		
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	49	6,0	-5	-9,3	-31	-38,8		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	56	6,8	6	12,0	-33	-37,1		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	126	15,4	24	23,5	-100	-44,2		
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	127	15,5	2	1,6	13	11,4		
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	116	14,2	6	5,5	16	16,0		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	127	15,5	-6	-4,5	2	1,6		
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	33	4,0	4	13,8	8	32,0		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x		

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

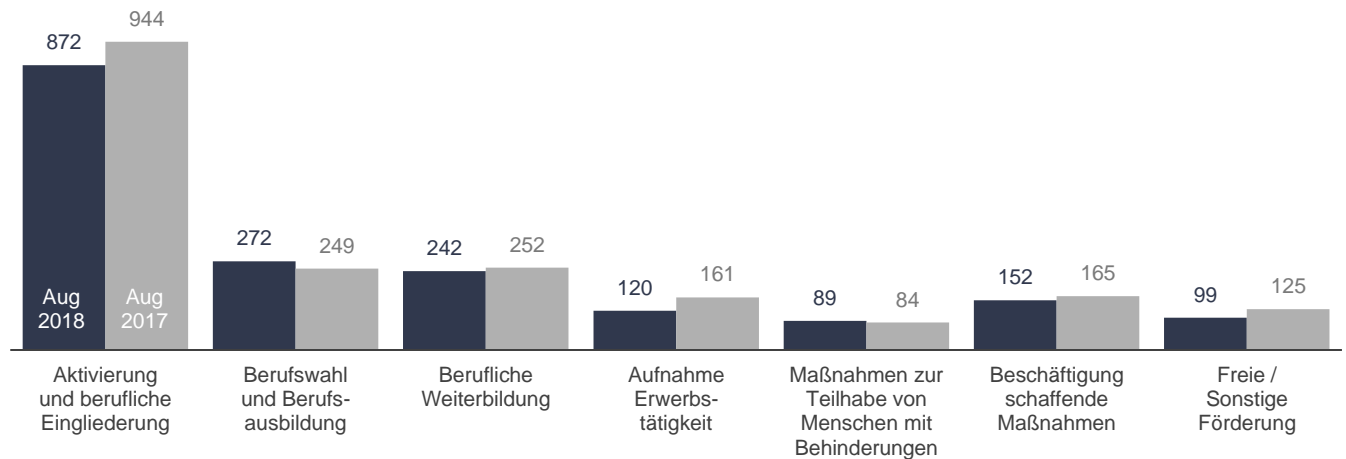
Offenbach am Main, Stadt

August 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Aug 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	582	20	3,6	-9	-1,5	5.111	-387	-7,0
Berufswahl und Berufsausbildung	43	37	x	5	13,2	154	30	24,2
Berufliche Weiterbildung	48	24	100,0	-1	-2,0	280	-64	-18,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	22	9	69,2	-	-	107	-72	-40,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	15	x	4	25,0	47	-3	-6,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	-2	-25,0	-	-	98	-156	-61,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	-28	-63,6	-24	-60,0	288	-53	-15,5
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	872	-3	-0,3	-72	-7,6	900	-199	-18,1
Berufswahl und Berufsausbildung	272	31	12,9	23	9,2	306	-12	-3,9
Berufliche Weiterbildung	242	9	3,9	-10	-4,0	249	-43	-14,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	120	4	3,4	-41	-25,5	130	-25	-16,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	89	12	15,6	5	6,0	85	1	1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	152	-1	-0,7	-13	-7,9	164	-8	-4,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	99	-9	-8,3	-26	-20,8	121	-37	-23,2
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	24	5,9	3	0,7	3.558	-280	-7,3
Berufswahl und Berufsausbildung	40	-29	-42,0	-3	-7,0	264	25	10,5
Berufliche Weiterbildung	39	-3	-7,1	-19	-32,8	306	-97	-24,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	-5	-26,3	-8	-36,4	131	-25	-16,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-2	-25,0	*	*	43	-14	-24,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	-8	-47,1	-5	-35,7	112	-138	-55,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	-28	-63,6	-21	-56,8	217	-75	-25,7

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



## Ausbildungsstellenmarkt

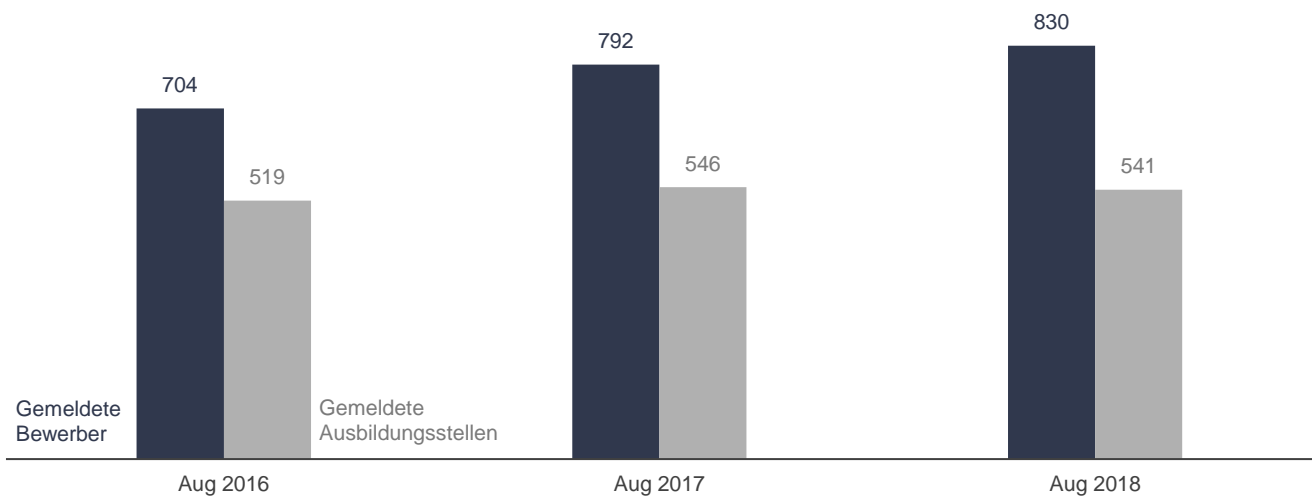
Offenbach am Main, Stadt

August 2018

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 830 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 4,8% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 541 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 0,9%. Ende August waren 153 Bewerber noch unversorgt und 98 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+88,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war kleiner (-35,1%).

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)3)</sup>



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes <sup>3)</sup>	2017/2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016/2017	2015/2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	830	38	4,8	792	704
versorgte Bewerber	677	-34	-4,8	711	561
einmündende Bewerber	291	43	17,3	248	200
andere ehemalige Bewerber	318	-66	-17,2	384	291
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	68	-11	-13,9	79	70
unversorgte Bewerber	153	72	88,9	81	143
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	541	-5	-0,9	546	519
betriebliche Ausbildungsstellen	518	-2	-0,4	520	498
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	23	-3	-11,5	26	21
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	98	-53	-35,1	151	127
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,65	x	x	0,69	0,74
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,64	x	x	1,86	0,89

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

3) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Offenbach am Main, Stadt

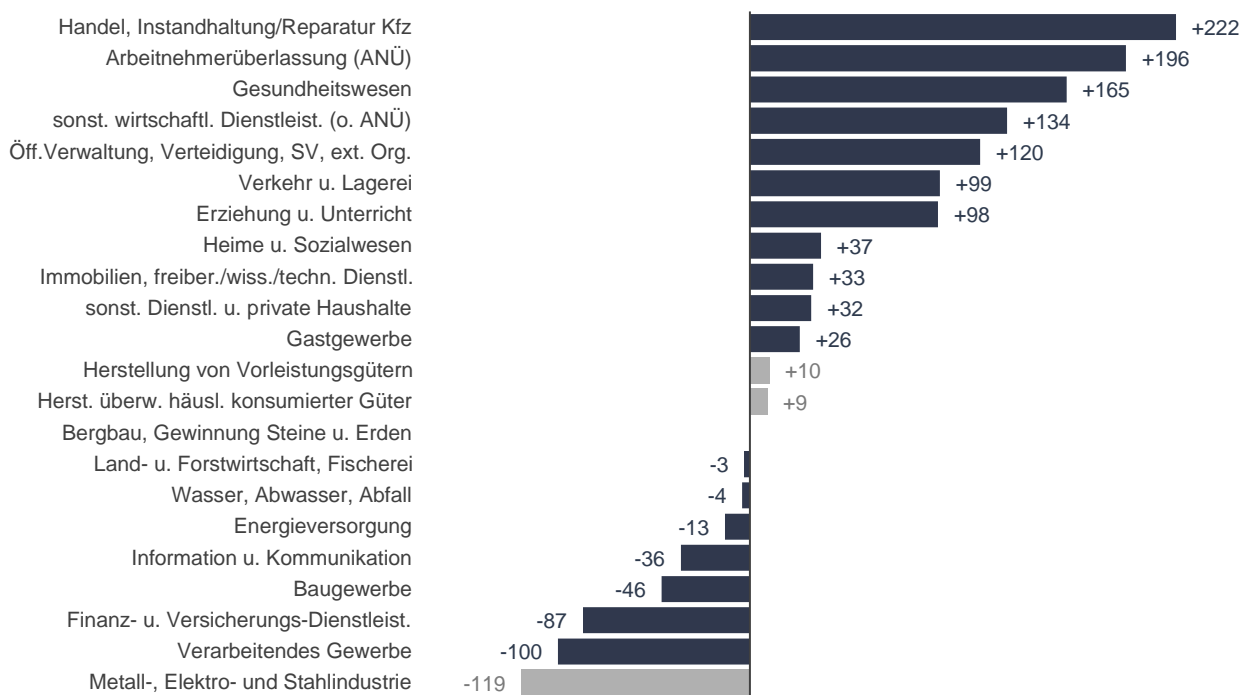
Dezember 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2017, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 47.600. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 873 oder 1,9%, nach +1.247 oder +2,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+222 oder +3,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-119 oder -3,0%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2017



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2017 / Dez 2016	
	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	47.600	47.788	47.412	47.106	46.727	873	1,9
53,8% Männer	25.614	25.961	26.025	25.795	25.361	253	1,0
46,2% Frauen	21.986	21.827	21.387	21.311	21.366	620	2,9
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	4.969	5.038	4.559	4.657	4.766	203	4,3
70,6% 25 bis unter 55 Jahre	33.623	33.799	34.040	33.854	33.463	160	0,5
18,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	8.609	8.564	8.436	8.221	8.104	505	6,2
69,8% Vollzeit	33.218	33.590	33.413	33.201	33.164	54	0,2
30,2% Teilzeit	14.382	14.198	13.999	13.905	13.562	820	6,0
73,8% Deutsche	35.125	35.183	35.080	34.903	35.103	22	0,1
26,1% Ausländer	12.430	12.568	12.288	12.157	11.581	849	7,3

<sup>1)</sup> Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Offenbach am Main, Stadt

Mai 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	7.991	-491	-5,8
davon			
mit 1 Person	3.782	-194	-4,9
mit 2 Personen	1.488	-77	-4,9
mit 3 Personen	1.085	-104	-8,7
mit 4 Personen	910	-92	-9,2
mit 5 und mehr Personen	726	-24	-3,2
darunter			
Single-BG	3.767	-196	-4,9
Alleinerziehende-BG	1.538	-86	-5,3
Partner-BG ohne Kinder	628	-49	-7,2
Partner-BG mit Kindern	1.861	-142	-7,1
nicht zuordenbare BG	195	-17	-8,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.423	-223	-6,1
davon: mit 1 Kind	1.459	-85	-5,5
mit 2 Kindern	1.171	-87	-6,9
mit 3 und mehr Kindern	793	-51	-6,0
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	17.624	-1.152	-6,1
darunter			
Männer	8.442	-593	-6,6
Frauen	9.181	-559	-5,7
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	17.486	-1.195	-6,4
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	17.409	-1.198	-6,4
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	11.831	-794	-6,3
darunter			
Männer	5.499	-422	-7,1
Frauen	6.331	-372	-5,5
davon			
unter 25 Jahre	1.985	-132	-6,2
25 bis unter 55 Jahre	7.877	-644	-7,6
55 Jahre und älter	1.969	-18	-0,9
darunter			
Deutsche	5.033	-394	-7,3
Ausländer	6.780	-399	-5,6
darunter			
Alleinerziehende	1.522	-86	-5,3
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	5.578	-404	-6,8
darunter			
unter 3 Jahre	1.072	-40	-3,6
3 bis unter 6 Jahre	1.132	-107	-8,6
6 bis unter 15 Jahre	3.277	-251	-7,1
über 15 Jahre	97	-6	-5,8
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	77	3	4,1
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	138	43	45,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	23	5	27,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	115	38	49,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

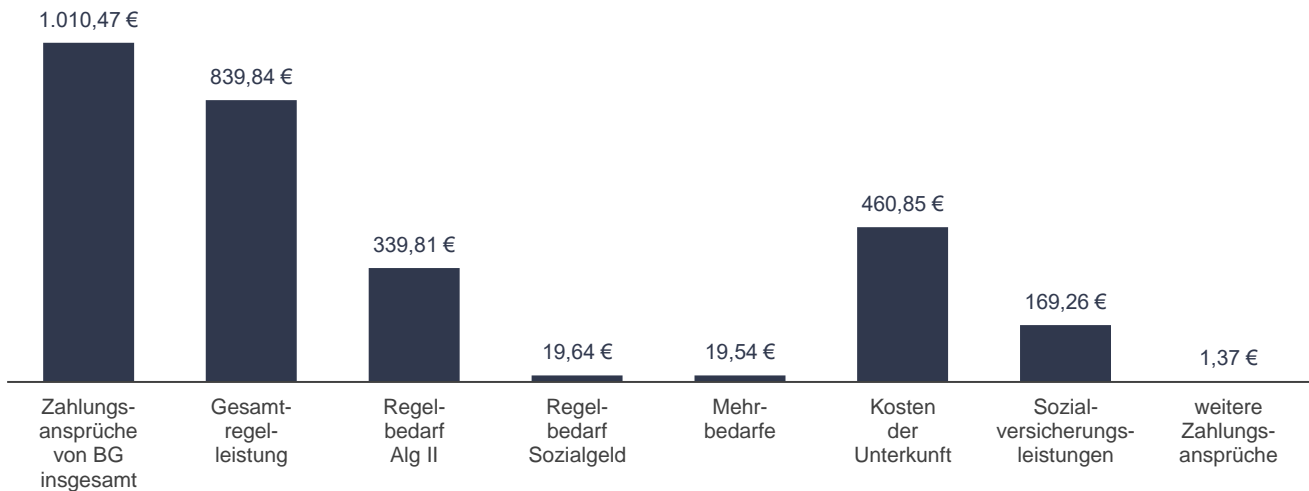
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Offenbach am Main, Stadt

Mai 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	8.074.646	1.010	7.991	1.010
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	6.711.151	840	7.968	842
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.715.452	340	6.949	391
Regelbedarf Sozialgeld	156.931	20	1.445	109
Mehrbedarfe	156.116	20	1.719	91
Kosten der Unterkunft	3.682.652	461	7.503	491
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.668.788	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.352.560	169	7.908	171
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	10.935	1	-	-
sonstige Leistungen	10.935	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	-	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderungen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Statistik nach Berufen](#)  
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.